



Projektland Simbabwe -

Ein Überblick

Simbabwe, ein Binnenland im südlichen Afrika, ist eines der ärmsten Länder der Welt. Es ist gekennzeichnet von **Hunger, Arbeitslosigkeit, Energieknappheit** und **Binnenflucht**.

Simbabwe war von 1922 bis 1965 eine **britische Kolonie**. International anerkannte **Unabhängigkeit** erlangte das Land im Jahr **1980**. Auf die zunächst folgenden Verbesserungen in Infrastruktur, Bildung und Gesundheit durch staatliche und nichtstaatliche Entwicklungsprogramme folgte zur Jahrtausendwende jedoch ein **wirtschaftlicher** und **politischer Niedergang**.

Begleitet von politisch motivierter Gewalt haben Fehlentwicklungen, wie etwa Hyperinflation oder willkürliche Landenteignungen, zu einer massiven Schrumpfung der Wirtschaft geführt. Die **Arbeitslosenquote** in Simbabwe liegt landesweit bei über **80%**.

Es wird geschätzt, dass seit der Jahrtausendwende etwa **ein Viertel** der Bevölkerung das **Land verlassen** hat, unter ihnen auch viele ausgebildete Fachkräfte.

Die Bevölkerung Simbawes ist sehr jung. Über 40% der Menschen haben das 15. Lebensjahr noch nicht erreicht. Etwa **drei Viertel** der Menschen lebt **unterhalb der Armutsgrenze**. Krankheit und Überlebenskampf überschatten das Dasein von Millionen Menschen. HIV/Aids und in diesem Zusammenhang auch Tuberkulose sind ein schwerwiegendes Problem.

Gewalt, Missbrauch und die Vernachlässigung von Kindern nehmen zu. Viele Kinder leben auf der Straße und müssen arbeiten, anstatt zur Schule zu gehen. In ländlichen Regionen sind die **Wege zu Bildungseinrichtungen oft zu lang**. Zahlreiche Kinder besonders im Vorschulalter haben keine Möglichkeit, Förderung zu erhalten.

Projektland Simbabwe

● Wo wir tätig sind



Hauptstadt: Harare

Amtssprache: Englisch, Shona, Ndebele

Religion: Christentum (50-60%), lokale Glaubensrichtungen

Einwohner: 16,15 Mio. (Deutschland [D] 81,3 Mio.)

Landesfläche: 390.580 km² (D: 357.376 km²)

BIP pro Kopf: 1.008 US\$ (2016) (D: 42.177 US\$)

Lebenserwartung: 61,2 Jahre

Kindersterblichkeitsrate (unter 5 Jahren): 5,6%

Jugendarbeitslosigkeit (15-24): 11,39%

Alphabetisierungsrate: 88%

Quellen aus 2016/17: BMZ; Auswärtiges Amt; UNAIDS; HDI des Human Development